

# "GRÜNZEUG"

NUMMER 20  
OKTOBER 1974

## DER DREIPUNKTE-VORSPRUNG HÄLT

Eine äußerst unangenehme Angelegenheit war das UEFA-Cup-Rückspiel bei ARIS-SALONIKI. RAPID sah sich fast ständig in die Defensive gedrängt, was teilweise auch auf die etwas schwächere Leistung der Mittelfeldreihe zurückzuführen war, und hatte alle Mühe, das 0:1 gegen die vehement stürmenden Griechen zu halten. Mit einem Gesamtscore von 3:2 schaffte unsere Mannschaft den Aufstieg und kann sich dafür in erster Linie bei Keeper MAURER bedanken, der in Saloniki in Superform agierte. Bravo, Helmut! Auch beim Auswärtsspiel gegen Gerdi SPRINGERS Klagenfurter "RAPID-Filiale" stand die grünweiße Hintermannschaft mitunter schwer unter Druck, doch bot MAURER, besonders von HOF bestens unterstützt, erneut eine Glanzleistung. Da die Kärntner KRANKLS Goldtor nichts entgegenzusetzen hatten, konnten unsere Burschen durch diesen schwerer kämpften 1:0-Sieg die Tabellenführung weiter ausbauen.

Daß einfach nicht jedes Spiel auf der Pfarrwiese ein Schützenfest bringen kann - das war wohl auch dem größten Optimisten klar. Eine derartige Krampfpattie wie das 2:1 gegen AUSTRIA-KLAGENFURT hatten aber gewiß nur die wenigsten erwartet! In dieser Begegnung wurde mit schmerzlicher Deutlichkeit bewiesen, wie sehr die vielen "englischen Wochen" an den Kräften der RAPID-Elf gezehrt hatten. Selbst gegen zehn Klagenfurter (SCHOPPITSCH war kurz vor der Pause ziemlich unmotiviert ausgeschlossen worden) gelang einfach nichts. Die Mannen um HASIL spielten sogar zeitweise auf, als ob sie die Hausherren gewesen wären und am Ende mußte man mit dem knappen Erfolg noch hochzufrieden sein. Lediglich STAREK sowie mit Abstand HOF und PAJENK ließen sich von der allgemeinen Müdigkeit nicht anstecken. Ein Wort noch zum Referee: Herr LOIDL schloß wohl einen Klagenfurter aus, kompensierte aber in der Folge diese offensichtliche Fehlentscheidung, indem er pausenlos gegen RAPID pfiff und sogar ein klares Strafraumhands der Gäste übersah - was jedoch nicht in allen Pressemeldungen zum Ausdruck kam ....

Beim Cupmatch gegen ADMIRA/WACKER war ein Formanstieg unverkennbar. Nach spannendem Kampf gewann RAPID mit 2:1. Vor der Pause waren die Grünen zumeist leicht überlegen, doch vergaben DOKUPIL und RITTER zwei klare Möglichkeiten. Dann kamen die Gäste gut in Schwung und gingen nach MAURERS einzigem Fehler sogar in Führung. In dieser Phase sah es für RAPID nicht sehr gut aus, doch im Finish wurde einmal mehr bewiesen, welche Substanz in der Elf steckt - selbst dann, wenn sie nicht gerade in Höchstform spielt. Unsere Burschen griffen stürmisch an und die entscheidenden Tore mußten einfach fallen: RITTER und STAREK (unter "Assistenz" POLYWKAS) waren die Schützen. Unser bester Mann war PAJENK. Auch KRAUSE, HOF, WALZER, SCHLAGBAUER und STAREK gefielen. Nicht vergessen darf man diesmal auf STURMBERGER, der 25 Minuten vor Schluß für DOKUPIL kam (HOF rückte ins Mittelfeld vor) und am Umschwung maßgeblichen Anteil hatte. Mit einem Wort: gegen die sicherlich nicht schwachen Südstädter "genügte" an diesem regnerischen Nachmittag praktisch eine Viertelstunde zum Sieg - die RAPID-Viertelstunde"! Bei SWAROVSKI-INNSBRUCK gab es mit 0:2 die bereits "traditionelle" Niederlage. Ohne den zuletzt besten Angreifer STAREK (verletzt) und mit den nicht fullfiten Spielern PAJENK und GRONEN hatten wir gegen die verbesserten Tiroler nicht sehr viele Chancen, zumal mit KRANKL nur ein "Ein-Mann-Sturm" am Werke war, Vielleicht wäre es anders gelaufen, hätte KRAUSES Lattenschuß den Weg ins Tor gefunden .... So aber wartet man weiterhin auf einen Sieg über den Angstgegner und ich denke, es wäre hoch an der Zeit, dieses Vorhaben beim Retourmatch in Wien endlich einmal zu realisieren! Zuvor gilt es allerdings im UEFA-Cup gegen VELEZ-MOSTAR zu bestehen, wozu wahrscheinlich mehr Offensivkraft als zuletzt nötig sein dürfte. Hoffen wir das Beste und halten wir unseren Burschen für die kommenden schweren Aufgaben ganz fest die Daumen!

## "UNTER 21": AUCH HIER IST GRÜN DIE MODEFARBE!

Durch ein 1:3 (0:1) bei AUSTRIA-KLAGENFURT verloren unsere Youngsters vorübergehend die Tabellenführung an ADMIRA/WACKER. Dieses Match fand wegen der schlechten Platzverhältnisse im Klagenfurter Stadion auf einem Ausweichplatz (Annabichl) statt. RAPID war nicht gerade vom Glück begünstigt: zuerst kassierte man zwei vermeidbare Treffer, dann wurde ein reguläres Tor der Grünen aberkannt. Das Ehrengoal schoß WEISS.

Zwar gelang mit 3:0 (1:0) die Revanche gegen die Kärntner ziffernmäßig recht klar, doch war trotzdem nicht alles Gold, was da glänzte. Unser Zwei-Mann-Mittelfeld (Fredl KÖRNER ließ mit fünf Stürmern spielen) war mitunter nicht Herr der Lage, wodurch die Abwehr wiederholt in Schwierigkeiten kam. Doch die Gäste waren zu schußschwach, um daraus Kapital schlagen zu können. So gewann RAPID letzten Endes auch in dieser Höhe nicht unverdient. Die besten Leistungen sah man von BARTHOLD, LICHTENEGGER, ZARBACH, NIESSNER und Paul PAWLEK, der auch das Führungstor erzielt hatte. Die restlichen Treffer steuerten MARKES und AUFGEWECKT bei.

Mit jugendlicher Unbekümmertheit gingen die RAPID-Fohlen ins Auswärtsspiel gegen SWAROVSKI-INNSBRUCK, welches zu einem ungewöhnlichen Zeitpunkt (Samstag um 10.30 Uhr!) in Wattens stattfand. MARKES & Co. scherten sich den Teufel um irgendeinen "Tirol-Komplex", stürmten frisch drauf los und schlugen die Gastgeber mit 5:0 (3:0) auf's Haupt! Der noch juniorenberechtigende Pauli PAWLEK erzielte zwei Treffer. Weiters scorten sein Bruder Walter sowie WOLF und MARKES. Wie es derzeit aussieht, dürften RAPID und der punktgleiche Zweite ADMIRA/WACKER den Titelkampf unter sich ausmachen. Auf die direkten Konfrontationen in der 15. und 16. Runde darf man schon heute gespannt sein!

## RAPIDFREUNDE EHREN HANS KRANKL

Bekanntlich hat unser Mittelstürmer als zweitbesten europäischer Torschütze der Saison 1973/74 am 16. Oktober den "Silbernen Schuh" erhalten (siehe "GRÜNZEUG" Nr. 19). Es ist uns ein Bedürfnis und eine Selbstverständlichkeit, den Hansi in den Mittelpunkt einer Ehrung zu stellen, die Obmann Dkfm. RIEMER und 1. Obmannstellvertreter KURZ am 23. Oktober vor dem UEFA-CUP-Heimspiel gegen VELEZ-MOSTAR vornehmen werden. Übrigens: wir hoffen, KRANKL samt "Silbernen Schuh" bei der Mitgliederversammlung am 31. Oktober begrüßen zu können!

## AKTION "FRAGEBOGEN": REGE BETEILIGUNG, GUTE IDEEN, NEUE VORTEILE!

Nach erfolgter Auswertung der Fragebögen ist festzustellen, daß vor allem die Beteiligung unsere Erwartungen übertraf. Obwohl überhaupt nichts zu gewinnen war, machten sich immerhin rund 10 Prozent unserer Mitglieder die Mühe der Teilnahme. Dafür sei allen Einsendern herzlichst gedankt! Vorerst also zur Beantwortung der einzelnen Fragen, wobei sich eigentlich jeder Kommentar erübrigt. Ich denke, die Zahlen sprechen für sich. Vielleicht sollte man aber doch auf die überwältigende Zustimmung betreffend das Klublokal hinweisen. Diese gibt uns den nötigen Rückhalt, hier mit unverändertem Einsatz weiterzumachen. (Näheres über das Klublokal erfahren Sie übrigens an anderer Stelle der vorliegenden Nummer!).

- 1) Sind Sie prinzipiell an Mitgliederversammlungen interessiert?  
Ja: 97,0 % - Nein: 3,0 %.
- 2) Wären Sie an Versammlungen interessiert, die unmittelbar nach Spielen des SC RAPID-WIENERBERGER stattfinden?  
Ja: 40,0 % - Nein: 60,0 %.
- 3) Sollen die Versammlungen unter allen Umständen weiterhin durchgeführt werden?  
Ja: 95,3 % - Nein: 4,7 %.
- 4) Wie oft besuchen Sie die Versammlungen?  
Regelmäßig: 5,8 % - Fallweise: 20,6 % - Selten: 36,8 % - Nie: 36,8 %.
- 5) Warum besuchen Sie die Versammlungen nicht oder nicht regelmäßig?  
Zu wenig Zeit: 39,5 % - Aus finanziellen Gründen: 0,0 % - Versammlungs-ort zu weit vom Wohnort entfernt: 39,5 % - Referenten unattraktiv:

2,5 % - Nachlassendes Interesse am SC RAPID-WIENERBERGER: 2,5 % -  
Aus sonstigen Gründen: 16,0 %.

6) Hält Sie das Gasthausmilieu vom Besuch der Versammlungen ab ?  
Ja: 12,3 % - Nein: 87,7 %.

7) Wären Sie an Versammlungen mit Musik etc interessiert?  
Ja: 32,8 % - Nein: 67,2 %.

8) Würden Sie Versammlungen im eigenen Klublokal öfter besuchen?  
Ja: 54,1 % - Nein: 45,9 %.

9) Finden Sie die Idee gut, ein eigenes Klublokal zu schaffen?  
Ja: 98,5 % - Nein: 1,5 %.

10) Wünschen Sie bei den Versammlungen mehr Spieler und Funktionäre des  
SC RAPID-WIENERBERGER ?  
Ja: 84,4 % - Nein: 15,6 %.

11) Betrachten Sie den FAN-CLUB als Konkurrenz des KLUBS DER FREUNDE DES  
SC RAPID bzw. dessen Mitgliederversammlungen ?  
Ja: 25,8 % - Nein: 74,2 %.

Viele Einsender haben uns neben der bloßen Beantwortung der Fragen Ideen ge-  
liefert, wie die Mitgliederversammlungen ihrer Meinung nach zugkräftiger ge-  
staltet werden könnten. Über so manchen wird noch zu sprechen sein, drei An-  
regungen haben wir aber bereits aufgegriffen. Sie werden bereits bei der am  
31. Oktober stattfindenden Mitgliederversammlung zu Tragen kommen.

- 1) Jeder Gast nimmt an der VERLOSUNG VON ZWEI SITZPLATZKARTEN für das der  
jeweiligen Versammlung folgende nationale Pflichtmatch auf dem RAPID-  
Platz teil! Die Gewinner erhalten die Karten entweder sofort oder ( wenn  
das Spiel nicht am unmittelbar darauffolgenden Wochenende stattfindet)  
per Post zugesendet.
- 2) Außerdem werden insgesamt ACHT KINDERKARTEN zur Eigenverwendung oder zum  
Weiterschenken verlost. Es gibt viermal zwei Kinderkarten zu gewinnen,  
die Sie ebenfalls entweder sofort oder per Post erhalten!
- 3) Da sich eine große Anzahl von Mitgliedern dafür ausgesprochen hat, zu  
den Versammlungen MEHR SPIELER UND FUNKTIONÄRE DES SC RAPID-WIENERBERGER  
als bisher einzuladen, bemühen wir uns, diesem Wunsche schon bei den näch-  
sten Veranstaltungen nachzukommen!

Wie gesagt - es gibt noch manche Idee, die es wert ist, diskutiert zu werden,  
was der Vorstand bestimmt tun wird. Dessen können Sie sicher sein! Übrigens:  
selbst wenn der Einsendeschluß bereits vorüber ist - wir sind natürlich auch  
weiterhin an jedem Vorschlag interessiert! Wie Sie uns erreichen können, wissen  
Sie ja!

Auf jeden Fall wurde ein neuer Anfang gemacht und wenn die ersten Neuerungen  
bereits auf den Besuch der nächsten Mitgliederversammlungen positive Auswirkun-  
gen zeitigen, darf man sagen: die Aktion "Fragebogen" war nicht "für die Katz"!

#### WARUM NICHT WERBEN ? =====

Anlässlich der Fragebogenaktion tauchte auch die Anregung auf, die Mitglieder-  
werbung zu intensivieren. In diesem Zusammenhange sei auf eine Regelung hinge-  
wiesen, welche es schon seit Jahren gibt, die aber zuletzt anscheinend in Ver-  
gessenheit geraten sein dürfte:

JEDES UNSERER MITGLIEDER, WELCHES ZWEI NEUE VOLLMITGLIEDER BZW. VIER JUGEND-  
LICHE WIRBT, ERHÄLT ( soferne die "Neuen" einen Jahresbeitrag bezahlt haben)  
EINE SITZPLATZKARTE FÜR EIN NATIONALES PFLICHTSPIEL AUF DEM RAPID-PLATZ!

Dies wird hiemit wieder in Erinnerung gebracht, wobei darauf hinzuweisen ist,  
daß auf den Beitrittserklärungen natürlich ersichtlich sein muß, von wem das  
neue Mitglied erworben wurde!

Um auch Ihnen die Möglichkeit zu geben, in die "Werbung einzusteigen", erhal-  
ten Sie mit diesem "GRÜNZEUG" vier Beitrittserklärungen. Machen Sie bitte Ge-  
brauch davon und helfen Sie uns, den Mitgliederstand zu erhöhen!

JE STÄRKER WIR SIND, DESTO BESSER KÖNNEN WIR DIE GRÜNWEISSEN FARBEN UNTER-  
STÜTZEN - UND DESTO MEHR GELTEN WIR BEIM STAMM-KLUB!!!

## BETRIFFT: KLUBLOKAL

Ein anonymer Fragebogen-Einsender stellte fest, "im Klublokal würde seit einem Jahr nichts weitergehen und der Bau würde länger als der des Weststadions dauern ..."

Da sich vielleicht auch andere Mitglieder ähnliches gedacht haben mögen, sei folgendes zur Klarstellung mitgeteilt: monatelang haben wir immer wieder er- sucht, man möge uns bei der Ausgestaltung der Räumlichkeiten helfen. Das Echo blieb aber mehr als bescheiden ( obwohl - wie sich jetzt herausstellte - sage und schreibe 98,5 Prozent der Mitglieder f ü r das Klublokal sind!). Aus diesem Grunde haben wir schließlich mit einiger Enttäuschung auf weitere dies- bezügliche Bitten verzichtet und bislang so ziemlich ohne Unterstützung aus Mitgliederkreisen weitergearbeitet. Daß sich dadurch die Fertigstellung ent- sprechend verzögert, ist klar. Aber "gehackelt" wird - das dürfen Sie uns glau- ben! Eines ist sicher: das Lokal wäre längst in Betrieb, wenn unseren Aufrufen nach Arbeitskräften Folge geleistet worden wäre! Pikanterie am Rande: unser Mitglied Herr Georg GÜTL hat zu seiner Unterstützung bei den Maurerarbeiten seinen Kollegen, Herrn Hans NEDOSCHIL herangezogen, welcher - AUSTRIA-Anhänger ist. Kommentar? Überflüssig .....

Das einzig Erfreuliche in den letzten Monaten ist der Eifer und Einsatz unseres "Haustischlers" Herrn Karl DERNOSCHEG. Mit mehr Helfern seiner Sorte sähe es zweifelsohne anders aus!

Trotz aller Widrigkeiten glauben wir, mit dem Rohbau auf jeden Fall noch im heurigen Jahr fertig zu werden. Ob ein Ruf nach Installateuren ( welche drin- gendst benötigt werden) wohl mehr Erfolg haben wird als der nach Maurern?

## EIN BLICK ZUM NACHWUCHS

In den letzten zwölf Wertungsspielen wurden lediglich drei Zähler abgegeben und die Tabelle bietet bereits das altvertraute Bild: zumindestens in der Gesamtwertung ziehen unsere Buben der Konkurrenz einmal mehr auf und davon - nicht zu- letzt auf Grund des noch nie dagewesenen Erfolges über AUSTRIA/WAC! Die Resul- tate lauten im Einzelnen:

### 4. Runde: WIENER SPORTKLUB (Sportklubplatz):

Junioren: 1:3 (Körner).- Jugend: 2:1 (Wetschka,Serloth).- Schüler: 3:1 (Eliasch 2, Pfeiler).- Knaben I: 0:0.- Knaben II: 9:0 (Führer 3, Wollmuth 2, Hofer 2, Schuh- macher, Gartler).

### 5. Runde: ELEKTRA (RAPID-Platz):

Junioren: 7:1 ( Pawlek 4, Körner 2, Wallner).- Jugend: 11:0 (Scherzer 5, Weiss 4, Bauerstätter 2).- Schüler: 1:0 (Eliasch).- Knaben I: 1:0 (Köstenberger).- Knaben II: 5:0 (Gartler 3, Schuhmacher,Korger).

### 6. Runde: AUSTRIA/WAC (Stadion):

Junioren: 4:1 ( E.Lisak,Körner,Kinast,Augustin).- Jugend: 3:0 (Höltl,Weiss, Scherzer).- Schüler: 3:1 ( Ring 2, Gutschy).- Knaben I: 1:0 (Sulak).- Knaben II: 2:0 (Führer,Hofer).

Im Cup schlugen die Knaben I den FAV.AC 2:1 (Domitzi,Hinterleitner)

## STOLZER REKORD VON NORBERT HOF

Beim Auswärtssieg gegen AUSTRIA-KLAGENFURT feierte RAPIDS Internationaler Nor- bert HOF ein seltenes Jubiläum: er bestritt das 250.Punktematch in der obersten Spielklasse. 93 Mal trat der Ex-WSC- und WACKER-Mann immerhin bereits für RAPID in Aktion ( der zweite Jubilar Hans EIGENSTILLER von SWAROVSKI-INNSBRUCK hat ja auch einiges mit den Hütteldorfern zu tun, trug er doch 1969 in 24 Meister- schaftsmatches den grünen Dress). Wir gratulieren dem "Nobby" zu diesem schönen Rekord und hoffen, daß er sein großes Können noch recht oft im Dienste des SC RAPID-WIENERBERGER zeigen wird!

Gerhard Niederhuber (93-76-46/259).



Klub  
der  
Freunde  
des  
S.C. Rapid

Sitz: Cafe Hummel · 1080 Wien, Josefstädter Straße 66, Telefon: 42 53 14

Wien, im Oktober 1974

Sehr geehrtes Mitglied!

Unsere nächste MITGLIEDERVERSAMMLUNG  
findet am

DONNERSTAG, den 31. OKTOBER 1974 um 20 UHR  
im Restaurant MADER, Wien 15., Markgraf Rüdigerstraße 12

statt.

Unsere Ehrengäste werden diesmal

der Präsident des SC RAPID-WIENERBERGER Herr KR. Josef DRAXLER  
der Trainer der Kampfmannschaft Herr Ernst HLOZEK

sowie die Spieler der Kampfmannschaft  
die Herren

Ernst DOKUPIL  
Hans KRANKL  
Helmut MAURER  
Rainer SCHLAGBAUER und  
Alfred TAKACS

sein.

Wir ersuchen um recht zahlreichen Besuch und verbleiben mit

Sportgruß  
Der Vorstand

Bitte wenden  
=====

Tief bewegt geben wir Ihnen das Hinscheiden unseres Gründungs- und Ehrenmitgliedes Frau Adolfine GRODZINSKY bekannt. Wir werden ihr stets ein ehrendes Angedenken bewahren.

=====

SCHLACHTENBUMMLERFAHRT

zum Meisterschaftsspiel

VÖEST-LINZ gegen RAPID-WIENERBERGER

am Samstag, den 2. November 1974 nach Linz.

Fahrpreis für Mitglieder S 140.--

Nichtmitglieder S 170.--.

Anmeldungen am Freitag, den 25. Oktober 1974 in der Zeit von 18-20 Uhr im Kaffeerestaurant Hummel, Wien 8., Josefstädterstraße 66.

Tel. Auskünfte bei unserem Herrn REIF, unter Nr. 43 35 24 Durchwahl Klappe 25 ( 8-16 Uhr).

=====

VORANKÜNDIGUNGEN

KRAMPUSABEND

Unser diesjähriger Krampusabend findet am SAMSTAG, den 7. Dezember 1974 mit Beginn um 19 Uhr 30 im Restaurant MADER, Wien 15., Markgraf Rüdigerstraße 12 statt. Für Unterhaltung sorgt wieder das bekannte Duo "DIE HALLODRIES".

BALLFEST

Unser Ballfest, die "24.NACHT BEI GRÜN-WEISS" findet am Samstag, den 1. Februar 1975 wie immer im "GRÜNEN TOR" statt.

Kartenbestellungen und Tischreservierungen können Sie schon jetzt bei unserem Kassier Herrn AMLER, Tel. 34 47 354 vornehmen.

=====